

Jörg Weidemann

Ludwig-Przelutzki-Str.8

45661 Recklinghausen

Fon: 02361 - 3701494

Mobil: 0173 - 2715755

e-mail: joerg-murat.weidemann@t-online.de

Recklinghausen, 16.4.13

Leserbrief an Neue Westfälische zum dem Artikel vom 13.4. „Teilerfolg für Lenins Erben“

Dass man über die juristische Auseinandersetzung zwischen der MLPD und ehemals führenden Verfassungsschützern sowie den Schöningh-Verlag auch sachlich berichten kann, ohne sich zum Sprachrohr antikommunistischer Verleumdungen zu machen, bewies die Paderborner »Neue Westfälische«. Dafür herzlichen Dank. In ihrem Artikel »*Teilerfolg für Lenins Erben!*« wird berichtet, dass der Verlag das Buch vom Markt genommen hat. Aus gutem Grund! Denn was das Gericht für zulässig erklärte, zum Beispiel, die MLPD sei eine »*in Parteiform gekleidete Sekte*«, wurde vom Gericht ausdrücklich nicht bestätigt. Es sei eine „Meinung“ und keine „Tatsachenbehauptung“. Die Passagen, die das Gericht als Tatsachenbehauptungen einstufte, sind künftig untersagt. Damit wird nicht nur das Buch, sondern auch die ihm zu Grunde liegenden Verfassungsschutzberichte - ob gewollt oder ungewollt - als das entlarvt was sie sind: zweckgesteuerte politische Meinungsmache. Der Inlandsgeheimdienst, der in Deutschland den sinn-entstellenden Namen »Verfassungsschutz« trägt, untersteht dem Innenministerium und damit der Bundesregierung. Er ist ein Organ für deren Politik. Das wird mit diesem Prozess noch einmal deutlich. Wohl deswegen knickte das Gericht ein, auch die weiteren Verleumdungen zu untersagen und schützt sie sogar als „freie Meinungsäußerung“. Doch das ist nicht die Aufgabe des Geheimdienst, sondern diese zu missbrauchen, um zu diffamieren. In seinen Berichten verbreitet er Meinungsmanipulation. Fortgesetzt werden darf laut Gericht genau diese antikommunistische Hetze. Für sie müssen die Schlapphütte auch keinerlei Beweise oder auch nur Hinweise liefern. Es ist zu begrüßen, dass der Schöningh Verlag sich dafür offenbar künftig nicht mehr hergeben will.

Mit freundlichen Grüßen
Jörg Weidemann